

Heute blau, morgen high und immerzu online - Suchtprobleme am Arbeitsplatz erkennen und eingreifen

8. März 2018, 13 - 16 Uhr
Haus der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände
Lossiusstraße 1, 99094 Erfurt

Hintergrund:

Die Fahne riecht man 10 Meter gegen den Wind, die Raucherecke ist immer besetzt, verschlafene Gesichter am Montagmorgen in der Lehrwerkstatt: Suchtprobleme sind in Unternehmen offensichtlich vorhanden, oft aber ein Tabu-Thema. Unwissenheit über Präventionsmöglichkeiten und Unsicherheit im Umgang mit auffälligen Beschäftigten sind erfahrungsgemäß die Ursachen für ein passives Ignorieren und Dulden von kritischem Suchtmittelkonsum und -verhalten im Unternehmen.

Dabei erhöhen Suchterkrankungen die Gefahr für Arbeits- und Wegeunfälle, sie beeinträchtigen die Arbeits- und Leistungsfähigkeit der Betroffenen und führen letztendlich zu längeren Ausfallzeiten. Hinschauen und Eingreifen lohnt sich also!

Themen im Seminar:

- Welche Ursachen gibt es für Abhängigkeiten und Sucht?
- Woran erkenne ich süchtiges Verhalten? Wann ist wenig schon zu viel?
- Welche Möglichkeiten der Prävention und Intervention gibt es für Betriebe?
- Welche rechtlichen Aspekte sind zu beachten?
- Welche Regelungen können in Betriebs- und Dienstvereinbarungen getroffen werden?
- Was kann ein "Betrieblicher Suchtkrankenhelfer" im Unternehmen bewirken?
- Welche weiterführenden externen Hilfsangebote gibt es für Thüringer Unternehmen?

Begreifen Sie Prävention und frühe Intervention als Chance! Der transparente und konsequente Umgang mit süchtigen Beschäftigten hilft den Betroffenen, erspart dem Unternehmen Kosten und wirkt sich positiv auf das Miteinander im Betrieb aus.

Die Referierenden:

Kathrin Otto

- Diplompädagogin, Supervisorin und Sozialtherapeutin mit Schwerpunkt Sucht
- seit 1995 Leiterin des SiT - Präventionszentrums der Suchthilfe in Thüringen GmbH

Michael Schlott

- Betrieblicher Suchtkrankenhelfer der SPA GmbH - Simson-Private Akademie Suhl
- ist trockener Alkoholiker und engagiert sich in der Suchtkrankenhilfe/Selbsthilfe

Zielgruppe:

Personalverantwortliche, Gesundheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitsschutz aus Thüringer Unternehmen und Organisationen

Kosten:

60 €/Person

Anmeldung: <http://www.demografie-netzwerk.de/de/sucht>